



Caritas-Kindertagesstätte St. Michael Zeil

Adresse: Haardtweg 12
97475 Zeil a. Main

Telefon: (0 95 24) 30 00 58 -0

Fax: (0 95 24) 30 00 58 -20

E-Mail: st.michael.zeil@kita-unterfranken.de

Leitung: Frau Susanne Bös-Naumann

Träger: Caritasverein St. Michael Zeil a. Main e.V.
Marktplatz 10, 97475 Zeil a. Main
Tel.: (0 95 24) 85 01 05



Unsere Kinderkrippe

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Schließzeiten: 1 bis 2 Wochen Weihnachten
Faschingstage
1 Woche Pfingsten
3 Wochen Sommer

Kosten: Die Kosten richten sich nach den Buchungszeiten, diese werden zu Beginn des Kindertagesstättenjahrs bzw. bei der Anmeldung des Kindes von den Eltern verbindlich für das laufende Kindertagesstättenjahr festgelegt.

Monatlicher Elternbeitrag bei einer täglichen Betreuungszeit von:

mehr als 2 bis 3 Stunden	151,00 €
mehr als 3 bis 4 Stunden	156,00 €
mehr als 4 bis 5 Stunden	163,00 €
mehr als 5 bis 6 Stunden	168,00 €
mehr als 6 bis 7 Stunden	173,00 €
mehr als 7 bis 8 Stunden	180,00 €
mehr als 8 bis 9 Stunden	185,00 €
mehr als 9 bis 10 Stunden	190,00 €

Geschwisterermäßigung:
15,00 € je weiteres Kind in unserer Kindertagesstätte

Die Beiträge werden für zwölf Monate erhoben.

Verpflegung: warmes Mittagessen 2,60 €/Tag

Plätze: 24

Anmeldung: an den Anmeldetagen im Januar/Februar und ganzjährig nach Vereinbarung

Auszüge aus unserer Konzeption

Es ist uns wichtig, die Persönlichkeit eines Kindes zu respektieren und sehr behutsam mit ihm umzugehen.

Kleinere Kinder setzen sich bereits aktiv mit ihrer Umwelt auseinander und bestimmen ihre Entwicklung mit.

Damit sich die Kinder wohl fühlen, Sicherheit haben und sich entwickeln können, legen wir Wert auf einen festen Tagesablauf mit geregelten Spiel-, Essens- und Schlafzeiten. Das Spiel mit den Kindern steht bei unserer Arbeit im Vordergrund. „Spielend“ möchten wir folgende Bereiche fördern:

- < Sprache und Motorik
- < Selbstwahrnehmung und -erfahrung
- < Selbstsicherheit, Willensstärke, Selbstständigkeit
- < Sozialverhalten
- < Kreativität, z.B. beim Malen, Spielen



Die Kinder haben an einem Krippentag genügend Zeiten zum freien Spielen drinnen und draußen. Die Räumlichkeiten der Kinderkrippe sind so gestaltet, dass die Kinder gefahrlos Erfahrungen sammeln können. Dazu stellen wir ihnen verschiedenste Materialien und Aktionsmöglichkeiten bereit. Die Kinder können ihre Spielbereiche und auch ihre Spielpartner selbst auswählen. Dabei entwickeln sie selbständiges Handeln und Eigeninitiative.

Im Spiel lernen die Kinder Rücksicht auf die Bedürfnisse der anderen zu nehmen und erhalten aber auch die Möglichkeit, sich aktiv mit Konflikten auseinander zu setzen, sich zu behaupten oder auch Kompromisse einzugehen. Sie machen Erfahrungen mit Gleichaltrigen, Jüngeren und auch Älteren, sie lernen zu kooperieren und zu teilen.



In der Zeit des freien Spiels besteht auch die Möglichkeit kleine Angebote mit einem Teil oder der gesamten Kindergruppe durchzuführen.

Die Angebote werden situationsbedingt, d.h. orientiert am Entwicklungsstand und am Tagesbefinden der Kinder und passend zu den Jahreszeiten ausgewählt.

Bei anstehendem Übertritt in eine unserer Kindergartengruppe führen wir mit den angehenden Kindergartenkindern Schnuppertage in den entsprechenden Kindergartengruppen durch, sodass der Wechsel möglichst reibungslos verläuft.

Unser Kindergarten

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Schließzeiten: 1 bis 2 Wochen Weihnachten
Faschingstage
1 Woche Pfingsten (Ferienbetreuung in der Evang.-Luth. Kindertag.)
3 Wochen Sommer (Ferienbetreuung in der Evang.-Luth. Kindertag.)

Kosten: Die Kosten richten sich nach den Buchungszeiten, diese werden zu Beginn des Kindertagesstättenjahrs bzw. bei der Anmeldung des Kindes von den Eltern verbindlich für das laufende Kindertagesstättenjahr festgelegt.

Monatlicher Elternbeitrag bei einer täglichen Betreuungszeit von:

mehr als 3 bis 4 Stunden	113,00 €
mehr als 4 bis 5 Stunden	118,00 €
mehr als 5 bis 6 Stunden	125,00 €
mehr als 6 bis 7 Stunden	130,00 €
mehr als 7 bis 8 Stunden	135,00 €
mehr als 8 bis 9 Stunden	142,00 €
mehr als 9 bis 10 Stunden	147,00 €

Geschwisterermäßigung:

15,00 € je weiteres Kind in unserer Kindertagesstätte

Kinder, die das letzte Kindergartenjahr besuchen (Vorschulkinder), erhalten vom Freistaat Bayern gem. Art. 23 Abs. 3 BayKiBiG einen Zuschuss von derzeit 100,- € monatlich zu den Elternbeiträgen.

Die Beiträge werden für zwölf Monate erhoben.

Verpflegung: warmes Mittagessen 2,60 €/Tag

Plätze: 100

Anmeldung: an den Anmeldetagen im Januar/Februar und ganzjährig nach Vereinbarung

Auszüge aus unserer Konzeption

Unser Kindergarten ist eine familienergänzende Einrichtung, in der sich Kinder und Eltern mit unterschiedlichen Lebenssituationen, Religionen und Kulturen wohlfühlen sollen. Das christliche Gottes- und Menschenbild und die kirchliche Trägerschaft prägen unsere Arbeit.

Unser Haus mit seiner ansprechenden Ausstattung und unser naturnahe Garten bietet ausreichend Raum zur Entfaltung und Freude.

Unser qualifiziertes Personal leistet engagierte pädagogische Arbeit, die ständig reflektiert und weiterentwickelt wird.



Erziehungsarbeit ist Beziehungsarbeit

Verlässliche und vertrauenswürdige Bezugspersonen sind für die Entwicklung im Kindes- und Jugendalter von großer Bedeutung, deshalb sind die Kinder bei uns einer Stammgruppe zugeordnet. Sie erleben einen strukturierten Tagesablauf und bekommen ein altersspezifisches, umfangreiches Angebot. Unsere Räume sind regelmäßig auch für gruppenübergreifende Aktivitäten im motorischen, musikalischen, kreativen sowie im naturwissenschaftlichen Bereich geöffnet.



Jedes Kind ist für uns einzigartig und gestaltet aktiv den Kindergartenalltag mit. Wir beobachten und erkennen seine Stärken und wirken Entwicklungsverzögerungen entgegen.

Wir fördern die Basiskompetenzen des Kindes, kooperieren mit Fachdiensten und der Grundschule (Soft-Step), damit der Übergang in die Schule gelingt.

Unser pädagogisches Konzept ist ausgerichtet nach dem BEP, beinhaltet alle Bildungsbereiche und

basiert auf der Beobachtung des Entwicklungsstandes und den Bedürfnissen der Kinder.

Bildungsprozesse vollziehen sich während des gesamten Kindergartenalltags. Sie sind nicht begrenzt auf didaktische Angebote der Erzieherin oder gezielte Beschäftigungen.

Bildung geschieht durch:

- die Gestaltung des Alltags
- Spielanregungen und Spielmaterial
- das Erarbeiten unseres Jahresthemas
- Raumgestaltung und Materialausstattung

Was sonst noch für die Vorschulkinder geschieht:

- Sprachprogramm – Hören, Lauschen, Lernen
- Vorkurs – Deutsch für Migrantenkinder
- Mathematikprogramm – Zallalla
- Soft-Step – Zusammen mit der Grundschule Zeil a. Main und der Evang.-Luth. Kindertagesstätte

Eine enge Zusammenarbeit und ein intensiver Austausch mit den Eltern gehören zu unseren zentralen Aufgaben. Wir orientieren uns dabei an der Lebenswirklichkeit der Kinder, entlasten und unterstützen die Familien. Regelmäßiger Kontakt



und ein offener Austausch über die persönliche Situation sind notwendig, um das Kind zu verstehen und entsprechend zu handeln. Die Elterngespräche über den Entwicklungsstand des Kindes an Hand einer schriftlichen Beobachtung gehören zum Standard.

Wir besitzen eine Konzeption, die ständig weiterentwickelt wird.

Wir werden auch zukünftig Neuerungen offen gegenüberstehen, Standpunkte beziehen und nichts unreflektiert einführen.

Strahlende Intelligenz sagt Sigmund Freud, sei charakteristisch für Kinder in den Jahren vor der Schule. Nie ist die Neugier, die Lust am Forschen und die Offenheit für neue Erfahrungen größer als in dieser Zeit.

Die Zukunft lernt im Kindergarten.

Dies wissen wir und werden auch zukünftig entsprechend handeln.

